

LEBENSBRÜCKE-Treffen informiert zu vorsorgenden Maßnahmen

Besuchsdienst in der Pfarreiengemeinschaft Bad Neuenahr-Ahrweiler

Der ehrenamtliche Besuchsdienst LEBENSBRÜCKE der Gemeinden Rosenkranz und St. Pius in der Pfarreiengemeinschaft Bad Neuenahr-Ahrweiler lädt seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu regelmäßigen Informationsveranstaltungen ein. Da viele dieser Informationsthemen auch die breite Öffentlichkeit betreffen, lädt die LEBENSBRÜCKE auch alle Interessierten ein.

So füllte sich jetzt der Saal im Pfarrheim der Rosenkranz-Pfarrei zu einer Informationsveranstaltung zum Thema „Vorsorgende Maßnahmen“. Gemeint waren hiermit die Vorsorgevollmacht, die Betreuungsverfügung und eine Kurzinfo zum Betreuungsrecht.

Uwe Moschkau vom Diakonischen Werk und Ralph Seeger vom Katholischen Verein für soziale Dienste SKFM gaben sehr kompetent Auskunft zu allen Fragen und erläuterten die unterschiedlichen Begriffe. Die sehr lebhaft Diskussions und viele Fragen der Teilnehmer zeigten, dass der Informationsbedarf zu diesen Themen



Informationsveranstaltung der LEBENSBRÜCKE zu den Themen Vorsorgevollmacht - Betreuungsverfügung - Betreuungsrecht. Foto: privat

sehr groß ist. Als Fortsetzung und Weiterführung dieser Themen lädt die LEBENSBRÜCKE zu einer weiteren Informationsveranstaltung ein.

Die „Patientenverfügung“ wird genau erläutert am Dienstag, 16. September, 15 Uhr, im

Pfarrheim neben der Rosenkranzkirche.

Zum Abschluss der Veranstaltung dankte Diakon Bernhard Stahl für die LEBENSBRÜCKE den beiden Referenten. Gleichzeitig warb er darum, das ehrenamtliche Besuchsangebot

der LEBENSBRÜCKE für Menschen, die allein sind, anzunehmen oder sich in diesem Besuchsdienst zu engagieren. Nähere Informationen hierzu über Diakon Bernhard Stahl, Pfarrbüro Rosenkranz, Weststraße 2, Telefon 02641 24540.